

Hamburger Fachforum 2015 – nachhaltig kostengünstig bauen: Die Wohnungswirtschaft auf neuen Wegen?

Hamburg, 05.10.2015: Deutschlands Bauwirtschaft steht vor großen Herausforderungen, denn den stets steigenden Baukosten steht die Forderung nach bezahlbarem Wohnraum gegenüber. Außerdem werden dringend überzeugende Wege und Lösungen für die Symbiose von kostengünstigem Bauen und Nachhaltigkeit in Deutschland gebraucht, um die nationalen Klimaschutzziele für den Gebäudebestand wirksam zu erfüllen. Das Fachforum 2015 „nachhaltig kostengünstig bauen“, am 26. November 2015 im Hotel Hafen Hamburg, beschäftigt sich mit der Frage wie Nachhaltigkeit und kostengünstiges Bauen miteinander vereinbart werden können.

Um die Entwicklung der Baukosten zu analysieren und eine Erhöhung der Wirtschaftlichkeit im Bauen zu erzielen, hat die Bundesregierung im letzten Jahr die Baukostensenkungskommission ins Leben gerufen. Den aktuellen Arbeitsstand der Kommission skizziert Michale Neitzel (Geschäftsführer InWIS GmbH) beim Hamburger Fachforum in seinem Vortrag „Nachhaltiges UND kostengünstiges Bauen“. Seit langem wird intensiv über die angebliche Widersprüchlichkeit von nachhaltigem und gleichzeitig kostengünstigem Bauen, auch im Rahmen der EnEV, diskutiert. Dass jedoch das Gegenteil der Fall ist und beides in der Tat vereinbar ist, zeigt Andreas Hermelink (Managing Consultant Ecofys GmbH) in seinem Vortrag zu energetischen Anforderungen und der Baukostenentwicklung. Im Anschluss daran wird Lars Beckmannshagen (ZEBAU GmbH) die Veränderungen, die sich durch die neue EnEV 2016 ergeben, vorstellen. Am Nachmittag des Hamburger Fachforums werden zahlreiche Projekte aus der Praxis vorgestellt, welche Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit vorbildlich miteinander vereinen, wie z.B. das Modernisierungs-Projekt degewo-Zukunftshaus der degewo AG und das kürzlich eröffnete Aktiv-Stadthaus der ABG FRANKFURT HOLDING.

Dieses Fachforum findet mit Unterstützung durch das Impulsprogramm der FHH statt.

Hamburger Fachforum 2015: nachhaltig kostengünstig bauen.
Datum: Donnerstag, 26. November 2015
Veranstaltungsort: Hotel Hafen Hamburg
Erwartete Teilnehmerzahl: 150-200
Zielgruppe: Architekten, Stadtplaner und Ingenieure, Politiker, Vertreter der Immobilienwirtschaft, Kommunen, Investoren und Bauträger
Informationen und Anmeldung auf der Website: www.zebau.de
Hashtag für soziale Medien: #HHFachforum

Pressekontakt:

ZEBAU GmbH –
Zentrum für Energie, Bauen, Architektur und Umwelt
Nina Plate
Große Elbstraße 146
22767 Hamburg
T: 040 380 384 - 22
F: 040 380 384 - 29
Nina.Plate@zebau.de
www.zebau.de